

DIN 4925-2

ICS 23.040.20

Ersatz für
DIN 4925-2:2014-09

**Filter- und Vollwandrohre aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) für Brunnen –
Teil 2: DN 100 bis DN 200 mit Trapezgewinde**

Well screens and casings of unplasticized polyvinylchloride (PVC-U) for tube wells –
Part 2: DN 100 to DN 200 with trapezoidal thread

Tuyaux-filtres et tuyaux massifs de polychlorure de vinyle non-plastifié (PVC-U) pour des puits –
Partie 2: DN 100 à DN 200 avec filet trapézoïdale

Diese Norm wurde in das DVGW-Regelwerk aufgenommen.

Gesamtumfang 13 Seiten

DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW)

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Maße und Massen, Schlitzbild, Bezeichnung	4
3.1 Maße und Massen	4
3.2 Schlitzbild	8
3.3 Bezeichnung	8
4 Werkstoff (Formstoff)	9
5 Allgemeine Anforderungen	9
6 Hygieneanforderungen	9
7 Gewindeverbindung	9
7.1 Gewindeprofil	9
7.2 Maße	11
7.3 Bezeichnung	11
8 Dichtung	11
8.1 Allgemeines	11
8.2 Maße	12
8.3 Bezeichnung	12
Literaturhinweise	13

Vorwort

Diese Norm wurde vom DIN-DVGW-Gemeinschaftsunterausschuss NA 119-07-03-01 UA „Bauteile und Produkte für Bohrtechnik und Brunnenbau“ im DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW) erarbeitet.

DIN 4925, *Filter- und Vollwandrohre aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) für Brunnen*, besteht aus den folgenden Teilen:

- Teil 1: DN 35 bis DN 100 mit Rohrgewinde
- Teil 2: DN 100 bis DN 200 mit Trapezgewinde
- Teil 3: DN 250 bis DN 400 mit Trapezgewinde

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Änderungen

Gegenüber DIN 4925-2:2014-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Baulängen bis 6 000 mm zugelassen.

Frühere Ausgaben

DIN 4925-2: 1981-09, 1987-10, 1990-11, 1999-04, 2014-09

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für geschlitzte Filter- und Vollwandrohre aus PVC-U mit Trapezgewinde, wie sie für den Ausbau von Brunnen eingesetzt werden, in den Nennweiten DN 100 bis DN 200.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 103-1, *Metrisches ISO-Trapezgewinde; Gewindeprofile*

DIN 6164-1, *DIN-Farbenkarte; System der DIN-Farbenkarte für den 2°-Normalbeobachter*

DIN EN ISO 178, *Kunststoffe — Bestimmung der Biegeeigenschaften*

DIN EN ISO 179-1, *Kunststoffe — Bestimmung der Charpy-Schlageigenschaften — Teil 1: Nicht instrumentierte Schlagzähigkeitsprüfung*

DIN EN ISO 527-2, *Kunststoffe — Bestimmung der Zugeigenschaften — Teil 2: Prüfbedingungen für Form- und Extrusionsmassen*

Farbregister RAL 840 HR¹⁾

Leitlinie zur hygienischen Beurteilung von organischen Materialien im Kontakt mit Trinkwasser (KTW-Leitlinie)²⁾

Leitlinie zur hygienischen Beurteilung von Elastomeren im Kontakt mit Trinkwasser (Elastomerleitlinie)²⁾

3 Maße und Massen, Schlitzbild, Bezeichnung

3.1 Maße und Massen

Maße und Massen (siehe Bild 1) müssen Tabelle 1 entsprechen, wobei die Baulänge l_2 der wirksamen Länge des Rohres nach dem Verschrauben entspricht. Es gilt ferner: $l_1 = l_2 + l_3$.

1) Bezugsquelle: RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. (Internet: <http://www.ral-farben.de>).

2) Bezugsquelle: Umweltbundesamt (Internet: <http://www.uba.de>).